

Kreuz-Weg der Hoffnung

Zu einem Kreuzweg der besonderen Art laden wir die Spaziergänger in unseren Gemeinden in der Zeit von Palmsonntag bis Karfreitag ein. Im Eingangsbereich unserer Gotteshäuser finden Sie Straßenmalkreide und ein Tutorial für den Kreuz-Weg der Hoffnung. Wählen Sie sich doch ganz bewusst einen Weg aus, den Sie geistlich unterfüttern. Zeichnen Sie auf ihrem Weg den Sie z.B. von der Kirche bis zum Friedhof gehen mit Kreide ein Kreuz auf die Straßen oder den Bürgersteig, schreiben Sie neben das Hoffnungszeichen Kreuz die Abkürzung eines Bibelverses, den Sie persönlich in dieser Situation als hoffnungsvoll empfinden. Und vielleicht einen Pfeil dazu, wohin ihr Weg weitergeht. Oder Sie ergänzen ein Hoffnungszeichen Kreuz mit einem weiteren Vers, wenn Sie auf die Wegmarke eines anderen Menschen treffen.



Hoffnungs Worte

Rut 1,16.19a Rut antwortete: Dränge mich nicht, dich zu verlassen und umzukehren. Wohin du gehst, dahin gehe auch ich und wo du bleibst, da bleibe auch ich.

Ps 4, 2 Wenn ich rufe, erhöre mich, Gott, du mein Retter! Du hast mir Raum geschaffen, als mir Angst war. Sei mir gnädig, und hör auf mein Flehen.

Ps 16,1 Behüte mich, Gott, denn bei dir habe ich mich geborgen!

Ps 18,3 Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Retter, mein Gott, meine Feste, in der ich mich berge, / mein Schild und sicheres Heil, meine Zuflucht

Ps 18,29 Du, Herr, lässt meine Leuchte erstrahlen, / mein Gott macht meine Finsternis hell.

Ps 27,1 Der Herr ist mein Licht und mein Heil: / Vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist die Kraft meines Lebens: / Vor wem sollte mir bangen?

Ps 32,10 Wer auf den Herrn vertraut, den umgibt er mit Gnade.

Ps 33,22 Lass deine Huld über uns walten, HERR, wie wir auf dich hofften!

Ps 56,4 Doch wenn ich Angst bekomme, vertraue ich auf dich.

Ps 62,7 Er allein ist mein Fels und meine Rettung, meine Burg, ich werde nicht wanken.

Ps 62,9 Vertraut ihm, Volk, zu jeder Zeit! Schüttet euer Herz vor ihm aus! Denn Gott ist unsere Zuflucht.

Ps 63,2 Gott, du mein Gott, dich suche ich, / meine Seele dürstet nach dir. Nach dir schmachtet mein Leib / wie dürres, lechzendes Land ohne Wasser.

Ps 116,4 Da rief ich den Namen des Herrn an: / «Ach Herr, rette mein Leben!

Ps 116,8 Ja, du hast mein Leben dem Tod entrissen, / meine Tränen (getrocknet), / meinen Fuß (bewahrt vor) dem Gleiten

Ps 121,2 Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde erschaffen hat.

Ps 121,7 Der HERR behütet dich vor allem Bösen, er behütet dein Leben.

Ps 121, 7-8 Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele. Der HERR behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit!

Ps 143, 8a Lass mich am Morgen deine Huld erfahren, denn auf dich vertraute ich!

Ps 145,18 Nahe ist der HERR allen, die ihn rufen, allen, die ihn aufrichtig rufen.

Spr 16,3 Befiehl dem HERRN dein Tun an, so werden deine Pläne gelingen.

Spr 16,20 Wer auf das Wort achtet, findet Glück; selig, wer auf den HERRN vertraut.

Jes 26,3 Festem Sinn gewährst du Frieden, ja Frieden, denn auf dich verlässt er sich.

Jer 29,11 Denn ich, ich kenne die Gedanken, die ich für euch denke - Spruch des HERRN - , Gedanken des Heils und nicht des Unheils; denn ich will euch eine Zukunft und eine Hoffnung geben.

Micha 7,7 Ich aber schaue aus nach dem HERRN, ich warte voll Vertrauen auf den Gott meiner Rettung. Mein Gott wird mich erhören.

Mt 4,4 Er aber antwortete: In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht nur von Brot, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.

Mt 11,28 Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.

Mt 13,9 Wer Ohren hat, der höre!

Mt 28,20 Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende."

Lk 15,4 Wenn einer von euch hundert Schafe hat und eins davon verliert, lässt er dann nicht die neunundneunzig in der Steppe zurück und geht dem verlorenen nach, bis er es findet?

Lk 15,31 Der Vater antwortete ihm: Mein Kind, du bist immer bei mir, und alles, was mein ist, ist auch dein.

Joh 2,9 Was ER euch sagt, das tut!

Joh 14,1 Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott und glaubt an mich!

Joh 14,2 Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?

Joh 14,6 Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.

Röm 5,5 Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.

Röm 15,13 Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.

1 Kor 13,13 Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; / doch am größten unter ihnen ist die Liebe.

Hebr 10,23 Lasst uns an dem unwandelbaren Bekenntnis der Hoffnung festhalten, denn er, der die Verheißung gegeben hat, ist treu!

Hebr 10,24 Lasst uns aufeinander achten und uns zur Liebe und zu guten Taten anspornen!

1 Joh 4,16 Wir haben die Liebe, die Gott zu uns hat, erkannt und gläubig angenommen. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm.
